



HEIDENHAIN



Vorläufige
Kurzanleitung

Baureihe EIB 700

Applikations-Software

Allgemeines

Die Applikations-Software erlaubt die Demonstration der grundsätzlichen Fähigkeiten der Baureihe EIB 700. Es werden alle Funktionen unterstützt, die in typischen Applikationen verwendet werden, allerdings nicht alle möglichen. Es können mehrere EIB verwaltet werden.

In der folgenden Kurzanleitung wird nur rudimentär auf das Programm und die Bedienung eingegangen. Die Details zu den verschiedenen Einstellungen sind dem Handbuch zu entnehmen.

Das Programm liegt auf der CD als ausführbare Datei und im Source-Code vor.

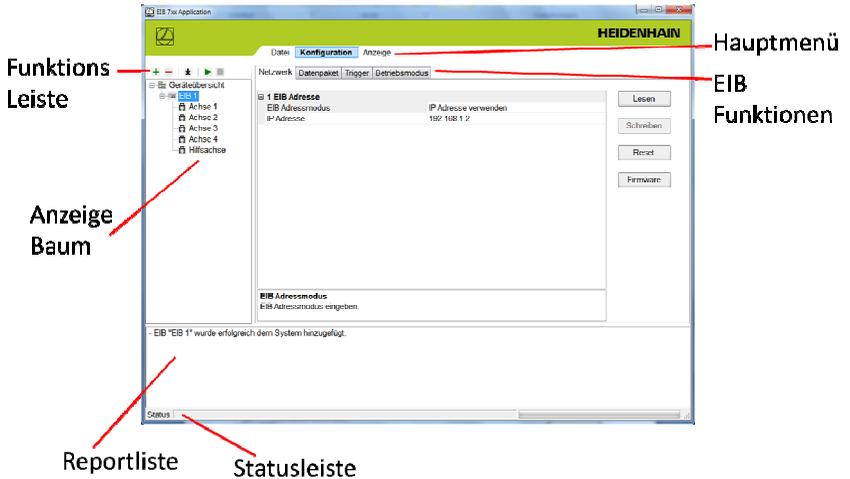
Bitte beachten Sie:

Bei der Software handelt es sich um eine Beta-Version, die nicht den vollen Funktionsumfang unterstützt und noch nicht vollständig getestet ist.

Start-Optionen

- “” use Windows defined language
- “/l:default” use default language = en-US
- “/l:en-US” use default language = en-US
- “/l:de-DE” use german language

Startbildschirm (nach Drücken von „+“)

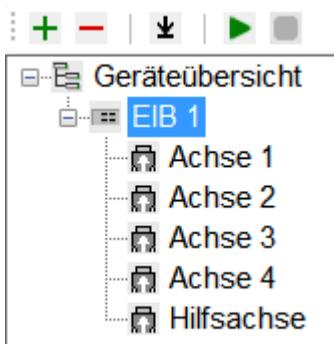


Funktionsleiste

-  Einfügen einer EIB
-  Entfernen einer EIB
-  Übertragung der Konfiguration auf die EIB
-  Applikation Starten
-  Applikation Beenden

Start-Optionen

Anzeigebaum



Durch Anklicken erfolgt die Auswahl der jeweiligen EIB oder Achse. Abhängig ob EIB oder Achse gewählt wurde, werden in den EIB-Funktionen Tabellenblätter zu- oder abgeschaltet.

Reportliste

Die wesentlichen Arbeitsschritte und Meldungen werden hier angezeigt. Die Liste kann per Maus markiert und kopiert werden.

Statusleiste

Anzeige der wichtigsten Statusmeldungen.

Haupt-Menüs

Menü „Datei“

Projekt öffnen	Die gewählten Einstellungen können in einer Datei abgelegt werden. Die entsprechenden Menü-Punkte dienen dem Datei-Handling.
Projekt speichern	
Projekt speichern unter	
Reportliste löschen	Die Reportliste wird gelöscht.
Info	Info zur Version der Applikations-Software.
Beenden	Beenden der Applikation.

Menü „Konfiguration“

Die entsprechenden EIB-Funktionen werden als Tabellenblätter eingebundet. Die Funktionen zur Einstellung der Achse werden nur angezeigt, wenn im Anzeigebaum eine Achse aktiviert wurde.

EIB-Funktionen:

„Netzwerk“

Die Verbindung zur EIB wird aufgebaut (wenn ein Button betätigt wird) und die entsprechenden Parameter werden angezeigt bzw. können verändert und zur EIB geschrieben werden („Lesen“ und „Schreiben“).

Mit „Reset“ kann ein Reset der EIB durchgeführt werden.

Mit „Firmware“ kann ein Firmware-Update der EIB durchgeführt werden.

Anmerkung zum Ändern der Netzwerkadresse:

- Eintragen der neuen IP-Adresse unter „Netzwerk Parameter“ → Button „Schreiben“
- Button „Reset“ (erst nach dem EIB-Reset wird die geänderte Adresse wirksam).
→ Die auftretende Fehlermeldung ist applikationsbedingt und muss bestätigt werden!
(Konflikt zwischen den IP-Adressen unter „Netzwerk Parameter“ und „EIB Adresse“)
- Ändern der IP-Adresse unter „EIB Adresse“ → Button „Lesen“
→ Die EIB sollte nun unter der geänderten Adresse ansprechbar sein.

„Achse“

Wird aktiviert, wenn im Anzeigebaum eine Achse aktiviert wurde. Einstellung der entsprechenden Achs-Parameter.

„Datenpaket“

Anzeige der Datenpakete, die von der jeweiligen EIB übertragen werden.

„Trigger“

Auswahl der Trigger-Eigenschaften.

Die Einstellungen sind immer bezogen auf die jeweilige EIB.

„Betriebsmodus“

Auswahl des Betriebsmodus.

Die Einstellung ist immer bezogen auf alle EIB's.

Menü „Anzeige“

Die entsprechenden EIB-Funktionen werden als Tabellenblätter eingeblendet. Die Funktionen zur Anzeige von Detail-Informationen werden nur angezeigt, wenn im Anzeigebaum eine Achse aktiviert wurde.

EIB-Funktionen

„Sammelanzeige“

Die Positonswerte der 4 Achsen der jeweiligen EIB werden im Überblick dargestellt.

Anzeigen:

Status	Status der jeweiligen Achse (rot/grün) <ul style="list-style-type: none">• grün: alles i.O.• rot: es ist ein Fehler aufgetreten; weitere Info siehe „Detailanzeige“
REF	Anzeige des Referenzmarken-Status <ul style="list-style-type: none">• grau: keine Referenzmarke aktiv (→ „Start-REF“)• gelb blinkend: Suche der Referenzmarke• grün: Suche der Referenzmarke erfolgreich abgeschlossen
TRIG	Anzeige des Trigger-Status <ul style="list-style-type: none">• Gelb blinkend: Warten auf Trigger-Ereignis• Grün: Trigger-Ereignis aktiv (bleibt für ca. 3 Sekunden aktiv)

Bedien-Elemente:

Start-REF	Start der Suche der Referenzmarke
Clear	Rücksetzen des Zählers; Löschen der letzten Referenzmarken-Suche

„Detailanzeige“

Neben den Anzeigen der „Sammelanzeige“ werden noch Informationen zum Übertragungsstatus und dem Inhalt der Datenpakete, die von der EIB zum PC übertragen werden, angezeigt. Einzelne Übertragungsfehler können im laufenden Betrieb rückgesetzt werden (Button neben der entsprechenden Anzeige).

Im Betriebsmodus „Recording“ wird außerdem der Füllstand des EIB-internen Puffers mit angezeigt. Nach Beendigung der Messung können dann über die Bedienelemente gezielt Werte ausgewählt und angezeigt werden.

„Anzeigeoptionen“

Verschiedene Anzeige-Optionen können eingestellt werden. Es kann auch eingestellt werden, ob der Inhalt der Datenpakete in eine Datei gespeichert wird.

Anmerkung zu Drop-Down Menüs

Anmerkung zu Drop-Down Menüs

Für die meisten Auswahl-Menüs werden sog. Drop Down Menüs verwendet. Im Folgenden wird exemplarisch für die Auswahl der Schnittstelle der Achse die Bedienung demonstriert.

Schritt 1

Bildschirm beim ersten Aufruf von „Achse“

1 Schnittstellenparameter	
Schnittstelle	Achse deaktiviert

Schnittstelle
Schnittstelle eingeben

Per Default ist die Achse deaktiviert.
Im unteren Bereich werden Hilfestellungen eingeblendet

Schritt 2

Auswahl

Netzwerk	Achse	Datenpaket	Trigger	Betriebsmodus
1 Schnittstellenparameter				
Schnittstelle		Achse deaktiviert		
		Achse deaktiviert		
		Messgerät mit Inkrementalsignalen (1Vss)		
		Messgerät mit Inkrementalsignalen (11µAss)		
		Messgerät mit EnDat 2.1 Interface		
		Messgerät mit EnDat 2.2 Interface		
Schnittstelle Schnittstelle eingeben				

Durch Klicken auf „Achse deaktiviert“ erscheint auf der rechten Seite ein Pfeil. Das Anklicken dieses Pfeils aktiviert dann die Auswahlmöglichkeiten. Per „Doppel-Klick“ kann auch durch die Auswahlmöglichkeiten rolliert werden.

Schritt 3

Übernahme der Auswahl

Netzwerk	Achse	Datenpaket	Trigger	Betriebsmodus
1 Schnittstellenparameter				
Schnittstelle		Messgerät mit Inkrementalsignalen (1Vss)		
2 Optionen für inkrementale Schnittstellen				
Eingangsbandbreite		500kHz		
Online-Kompensation		Aktiviert		
Abschlusswiderstände		Aktiviert		
Art der Referenzmarken		Keine Referenzmarke		
Typ des Messgeräts		Winkelmessgerät / Drehgeber		
Anzahl der Signalperioden pro Umdrehung		5000		
3 Datenpaket				
Statuswort		wird gesendet		
Positionswert		wird gesendet		
Zeitstempel		wird gesendet		
ADC-Werte		wird nicht gesendet		
Schnittstelle Schnittstelle eingeben				

Wenn die entsprechende Auswahl durch Anklicken bestätigt wurde, erscheint die Auswahl und weitere Einstellmöglichkeiten werden aktiviert.

Veränderte Default-Einstellungen werden „fett“ angezeigt.

HEIDENHAIN

DR. JOHANNES HEIDENHAIN GmbH

Dr.-Johannes-Heidenhain-Straße 5

83301 Traunreut, Germany

☎ +49 8669 31-0

FAX +49 8669 5061

E-mail: info@heidenhain.de

Technical support FAX +49 8669 32-1000

Measuring systems ☎ +49 8669 31-3104

E-mail: service.ms-support@heidenhain.de

TNC support ☎ +49 8669 31-3101

E-mail: service.nc-support@heidenhain.de

NC programming ☎ +49 8669 31-3103

E-mail: service.nc-pgm@heidenhain.de

PLC programming ☎ +49 8669 31-3102

E-mail: service.plc@heidenhain.de

Lathe controls ☎ +49 8669 31-3105

E-mail: service.lathe-support@heidenhain.de

www.heidenhain.de